



Sammlung Theaterzettel

König Richard der Zweite

Shakespeare, William

1865-12-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

188
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 44. Freitag, den 13. Dezember 1865.



König Richard der Zweite.

Historisches Drama in fünf Aufzügen von Shakespeare, nach der Uebersetzung von Fr. W. Schlegel, für die deutsche Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.

König Richard II.	Herr Jacobi.
Die Königin, dessen Gemahlin	Frau Wohlstadt.
Edmund von Langley, Herzog von York	Herr Werner.
Johann von Gaunt, Herzog von Lancaster	Herr Müller.
Herzogin von York	Frau Dessoir.
Heinrich, mit dem Zunamen Bolingbroke, Herzog von Hereford, Sohn	Herr Simon.
Johanns von Gaunt, nachmaliger König Heinrich IV.	Herr Eichrodt.
Herzog von Aumerle, Sohn des Herzogs von York	Herr Gamé.
Mowbray, Herzog von Norfolk	Herr Ditt.
Graf von Salisbury	Herr Wühlendorfer.
Bushy,	Herr Pohlmann.
Bagot, Günstling: König Richard's	Herr Kindeschwender.
Green,	Herr Bauer.
Graf von Northumberland	Herr Michelsen.
Heinrich Percy, sein Sohn	Herr Janson.
Lord Hoß	Herr Schlosser.
Lord Willoughby	Herr Mejo.
Bischof von Carlisle	Herr Dietrich.
Abt von Westminster	Herr Rodde.
Sir Pierce von Exton	Fräul. Mär.
Ein Hoffräulein der Königin	Herr Schumann.
Ein Kämmerling des Königs	Herr Pichler.
Ein Gärtner	Herr Hemp.
Sein Gehälfe	Herr Peters.
Ein Reitknecht des Königs	Herr Berger.
Ein Diener des Herzogs von York	
Ein Gefangenwärter.	

Herren von Adel, Marschälle, Herolde, Pagen, Offiziere, Soldaten, Diener etc. etc. etc.

Die Scene ist an verschiedenen Orten in England und Wales.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Eintrittspreise:

Sperresitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum	— fl. 36 fr.
Sperresitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Barriere	— fl. 36 fr.
Sperresitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
		Gallerie	— fl. 12 fr.

Billette zu den Sperresitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 30	" " " Frankenthal und Worms.
" 10 " —	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " " Heidelberg.

Druck und Verlag von J. Schneider.